

Balkan Cinema

Fokus Roma

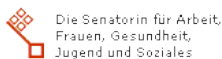
City46
 Stadtbibliothek
 Kultur im Bunker

Leinwände/ Orte:

- ☐ City 46, Birkenstr. 1, Bremen (Eintritt: 4€/ erm. 3 €)
 Reservierung unter Tel: 0421 / 957 992 90, www.city46.de
- 🎧 Kultur im Bunker, Berliner Str. 22c, Bremen (Eintritt frei)
- 📖 Wallsaal, Zentralbibliothek, Am Wall 201, Bremen (Eintritt frei)

Das 5. Balkan Cinema 2014 wird präsentiert von Terra Nostra e.V.
 und unterstützt von folgenden PartnerInnen. Vielen Dank!

www.balkancinema.de



CITY 46
 Kommunalkino Bremen
www.city46.de

Stadt
 Bibliothek
 Bremen

Diakonie
 in Bremen



24. April - 7. Mai 2014

Filme

MY DOG KILLER

Ein kleines Weingut an der tschechisch-slowakischen Grenze. Hier lebt der 18jährige Marek bei seinem Vater. Als er seinen Halbbruder kennen lernt, wird er mit den Grenzen seines Weltbildes konfrontiert. Wie wird er reagieren? Nüchterner, aufwühlender Film über Alltagsrassismus im Herzen Europas. Mehrfach ausgezeichnet, Bremen-Premiere.

Slowakei 2013, 90 min, OmU, R: M. Fornay

JUST THE WIND

Ausgehend von einer realen Mordserie, der in Ungarn acht Menschen zum Opfer fielen, schildert der Regisseur die Pogromstimmung, aus der Gewalt gegen Minderheiten entsteht. Die Kamera haftet sich eng an die Fersen der Figuren und macht ihre zunehmende Atemlosigkeit auch physisch erfahrbar. Berlinale Preisträger 2012.

Ungarn/ F/ D 2012, 98 min, OmU, R: B. Fliegaut

POLICE, ADJECTIVE

Polizeichef und Staatsanwalt drängen den jungen Polizisten Cristi zu einer Verhaftung. Doch er beginnt zu zweifeln und hinterfragt das System. Scharfsinniger, eigenwillig humorvoller Film über Moral, Autorität und Sprache. Bremen-Premiere.

Rumänien 2009, 113 min, OmU, R: C. Porumboiu


VALLEY OF SIGHS

Zwischen 1943 und 1945 wurden 25.000 Roma vom Antonescu-Regime nach Transnistrien deportiert. Die Hälfte von ihnen starb bald an Hunger, Kälte oder anderen Ursachen. Im Film erzählen Überlebende und Mitglieder der ukrainischen Gemeinde aus Transnistrien und schaffen so einen Raum des Erinnerns.

Rumänien 2013, 55 min, OmU, R: M. Leaha

+ **Gespräch** mit dem Regisseur und der Kulturwissenschaftlerin Yvonne Robel (Uni Bremen).

GELEM, GELEM

Der Film dokumentiert die Auseinandersetzung um ein dauerhaftes Bleiberecht der Roma in der Bundesrepublik der frühen 1990er Jahre. Ein historisches Dokument über Selbstorganisation und Widerstand und eine Mahnung an die heutigen politischen Akteure. Deutschland 1992, 90 min, DF, R: M. Hielscher 

+ **Diskussion** mit AktivistInnen der Gruppe ‚alle-bleiben‘.

Programm

MY DOG KILLER

Do, 24. April, 20 Uhr,
Eröffnung + Film

Mo, 28. April, 20 Uhr

City 46



JUST THE WIND

Sa, 26. April, 20 Uhr,
Mi, 30. April, 20 Uhr

City 46



POLICE, ADJECTIVE

So, 27. April, 20 Uhr

City 46



VALLEY OF SIGHS

Di, 29. April, 20 Uhr

Film + Gäste

City 46



Perspektiven des Widerstands:

GELEM, GELEM

Mi, 07. Mai, 19:30 Uhr

Film + Gäste

 Kultur im Bunker



Vortrag

Mo, 05. Mai, 19 Uhr

Angewandte Geschichte - Über Kontinuitäten von Stigmatisierung und Ausgrenzung der Roma

Vortrag mit Rena Rädle (Belgrad)

Das Gedenken an die Opfer des NS-Völkermords und die Problematisierung der gegenwärtigen Politik gegen Roma und Asylsuchende in Europa gehören zusammen. Anhand der aktuellen Situation in Serbien, Herkunftsland vieler asylsuchender Minderheitenangehöriger und gleichzeitig Ort zahlreicher NS-Verbrechen - u.a. im KZ Sajmiste (Belgrad) - , sollen die Kontinuitäten verdeutlicht werden. Filmischer Vortrag in Kooperation mit der Rosa Luxemburg Initiative.

 Wallsaal, Zentralbibliothek. Eintritt frei